**-Everts-**

**Karl Everts**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. November 1918**

*Die am selben Tag abgehaltene große Versammlung der Zentrumspartei in* ***Ründeroth*** *war besonders bemerkenswert wegen der Teilnahme auch andersdenkender Kreise.*

*Hauptredner war Parteisekretär Schäven aus Köln, über dessen treffliche Ausführungen nur eine Stimme der Anerkennung herrschte.*

*In der Aussprache nahmen Herr Pfarrer Dr. Weertz, Herr Pfarrer Meyer-Hermann und Herr Bürgermeister* ***Karl Everts*** *das Wort.*

**9. August 1919**

*In der von 16.00 bis 21.15 Uhr dauernden Sitzung des Gemeinderates Ründeroth waren 17 Mitglieder anwesend. 1 Mitglied (Jäger - Schnellenbach) fehlte*.

[...]

*Zu Punkt 1 der Tagesordnung (Geschäftliche Mitteilungen) teilte der Vorsitzende Bürgermeister* ***Karl Everts*** *u.a. mit, daß der beschlossene, erheblich erhöhte Lustbarkeitssteuertarif genehmigt sei und sofort in Kraft trete.*

**3. September 1919**

*Die Sitzung des Gemeinderats von Ründeroth wurde an Stelle des beurlaubten Bürgermeisters* ***Karl Everts*** *durch den 1. Beigeordneten C. Brunöhler geleitet. Anwesend waren 17 Mitglieder (Kommerzienrat Gustav Dörrenberg fehlte)*

[...]

*Zu Punkt 1 - geschäftliche Mitteilungen - wurde bekanntgegeben, daß der Landrat die Anstellung des Nachtwachtmeisters Forst bestätigt habe*.

[...]

*Zur Erfassung und Verfügung über sämtliche nebenher eingeführte Kohlenmengen wurde eine ständige neue Kommission gebildet und die Herren Eduard Dörrenberg, Bahnhofsvorsteher Petermann und C. Müller, sämtliche in Ründeroth wohnhaft, gewählt*

**22. September 1919**

*Die heutige* ***Sitzung des Ründerother Gemeinderates*** *wurde durch den vom Urlaub zurückgekehrten Bürgermeister* ***Karl Everts*** *geleitet. Anwesend waren 15 Mitglieder; 3 Mitglieder, Apotheker Gissinger, Komerzienrat Dörrenberg und A. Menn fehlten.*

*Der Vorsitzende dankte mit herzlichen Worten den Beigeordneten, insbesondere dem 1. Beigeordneten C. Brunöhler für die mustergültige Amtsführung während seines Urlaubs, gleichzeitig bedauernd, daß Herr Brunöhler sich aus gesundheitlichen Gründen gezwungen sehe, sein Amt als Beigeordneter niederzulegen.*

*Herr Schaper schloß sich namens der Gemeindevertretung den Ausführungen des Vorsitzenden an.*

**Karl Everts**

Geboren am 11. März 1905 in Ründeroth

Gestorben am (unbekannt)

**Herbst 1923**

Der Oberprimaner **Karl Everts** schloß seine Schulzeit auf der **Gummersbacher Oberrealschule** mit dem Abitur ab

Jurastudium, im Krieg Oberfeldrichter

**Kurt Everts**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. April 1944**

*Eine sehr stark besuchte Bürgerversammlung im* ***Ründerother katholischen Vereinshaus,*** *einberufen vom Bund deutscher Bodenreformer, bewies die große Anteilnahme, der die Wohnungsfrage in allen Kreisen bewegt*.

[...]

*Herr Bürgermeister* ***Everts*** *zeigte auch bei dieser wichtigen Frage das gewohnte Interesse und Verständnis für alles, was seiner Gemeinde dienlich ist. Er sprach in seiner Rede den Wunsch aus, daß mehr als bisher draußen auf dem Lande gebaut werde, wo schöne Bauplätze vorhanden seien und die Besitzer eines Eigenheims viel des eigenen Bedarfs an Kartoffeln, Gemüse, Obst und Milch selber ziehen könnten. Mangel an Baugrundstücken entstehe nur, wenn alles „um die Kirche herum“ bauen und wohnen wolle.*

[...]

**31. Oktober 1949**

*Zu einem Ausspracheabend hatte Ründeroths Bürgermeister* ***Everts*** *namens der Gemeindeverwaltung die Bewohner der Gemeinde für den heutigen Abend eingeladen, der mit einem kurzen Vortrag über das Wesen der Kommunalpolitik eröffnet wurde. Der Bürgermeister sprach dabei den Wunsch aus, daß die Bewohner in Zukunft größeres Interesse an den Arbeiten der Gemeindevertretung zeigen möchten und forderte zur Teilnahme an den Sitzungen des Gemeinderates auf*.

**10. November 1949**

In der am heutigen Tag stattgefundenen Sitzung des **Gemeinderates Ründeroth** stand als Hauptpunkt die Wahl des Bürgermeisters und seiner Stellvertreter auf der Tagesordnung.

Die SPD hatte ihren Vertreter Mohrenstecher für den Posten des Bürgermeisters vorgeschlagen.

Bei der Stimmenzählung ergaben sich 5 Ja-Stimmen der SPD, denen 8 Nein-Stimmen der CDU und der FDP gegenüberstanden.

Mit 8 Ja-Stimmen gegen 5-Nein Stimmen wurde dann Bürgermeister **Kurt Everts** wiedergewählt.

Zu seinem Stellvertreter wählte das Gemeinde-Collegium Carl Osberghaus (8 Ja-Stimmen gegen 5 Nein-Stimmen)

Zum zweiten Stellvertreter Hermann Dörrenberg (8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, drei Gemeindevertreter enthielten sich der Stimme)

**4. Dezember 1949**

*Das schlechte Wetter des Wochenendes hatte weder die Attendorner Turngäste noch die Freunde des* ***TSV Ründeroth*** *davon abgehalten zum Vergleichswettkampf in das Jugendheim der „Perle des Aggertals“ zu kommen.*

[…]

*Der Kampf ist aus. Ründeroth hatte am letzten Gerät noch etwas aufholen, die Wendung aber nicht mehr herbeiführen können und blieb deshalb mit 291 : 296 Punkten geschlagen*

[…]

*Ründeroths Bürgermeister* ***Kurt Everts****, der die Siegerehrung vornahm, bezeichnete den Wettkampf der Vereine als wohlgelungen und hob hervor, daß das Amt des Kampfrichters in diesem spannenden Turnen nicht einfach gewesen sei.*